

# DUNAVOX

THE WINE COOLING EXPERT

## DUNAVOX Flow

DE BENUTZERHANDBUCH



# VORWORT

Sehr geehrte Kunden,

Vielen Dank, dass Sie dieses Gerät gekauft und Ihr Vertrauen in Dunavox gesetzt haben. Wir haben dieses Produkt mit größter Sorgfalt entworfen und hoffen, dass es eine stolze und langfristige Ergänzung für Ihr Haus sein wird. Wenn Sie Fragen zu Ihrem Gerät haben, lassen Sie es uns wissen, wir helfen Ihnen gerne weiter!

# INHALTSÜBERSICHT

<b>1. Über diesem Dokument</b>	<b>4</b>	<b>6. Benutzung</b>	<b>18</b>
1.1. Sprache	4	6.1. Anzeigen	18
1.2. Einschlägige Dokumentation	4	6.2. Betrieb des Geräts	22
1.3. Benutzte Symbole	4	6.3. Modi	27
		6.4. Display-Einstellungen	30
<b>2. Beschreibung des Produktes</b>	<b>5</b>	6.5. Energiesparen	31
2.1. Konformität	5		
		<b>7. Wartung</b>	<b>32</b>
<b>3. Sicherheit</b>	<b>6</b>	7.1. Schnelle Reinigung	32
3.1. Bestimmungsgemäße Nutzung	6	7.2. Gründliche Reinigung	33
3.2. Vorgesehene Benutzer	6	7.3. Abtauen des Geräts	33
3.3. Sicherheitshinweise	6	7.4. Auswechseln des Filters	34
		7.5. Füllen der Feuchtigkeitsbox	34
<b>4. Transport und Lagerung</b>	<b>9</b>		
4.1. Transport	9	<b>8. Fehlersuche</b>	<b>35</b>
4.2. Lagerung	9	8.1. Alarmer	38
<b>5. Montage</b>	<b>9</b>	<b>9. Entsorgung</b>	<b>39</b>
5.1. Standortbestimmung	10		
5.2. Gerät freistehend montieren (optional)	10	<b>10. Garantie</b>	<b>40</b>
5.3. Montage des Lüftungsgitters	12		
5.4. Vorbereiten des Gerätes für die Installation	12		
5.5. Anschließen der Stromversorgung	14		
5.6. Das Gerät platzieren	14		
5.7. Griff montieren	15		
5.8. Umkehrung der Tür	15		
5.9. Am Schrank befestigen	18		
5.10. Den Einbau beenden	18		

# 1. ÜBER DIESEM DOKUMENT

Dieses Handbuch gilt für alle Flow-Modelle von Dunavox. Wenn ein Kapitel nur auf bestimmte Modelle anwendbar ist, wird dies im Titel oder am Anfang des Kapitels erwähnt.

Lesen Sie dieses Handbuch, bevor Sie das Produkt benutzen. Bewahren Sie dieses Handbuch sorgfältig auf, damit Sie es später wieder verwenden können.

Wir behalten uns das Recht vor, die Parameter ohne vorherige Ankündigung zu ändern.

## 1.1. Sprache

Dieses Handbuch ist ursprünglich in englischer Sprache verfasst. Alle anderen Sprachen sind Übersetzungen des Originalhandbuchs.

## 1.2. Einschlägige Dokumentation

Die folgende Dokumentation ist für dieses Gerät verfügbar:

Dokument	Standort
Benutzerhandbuch	Dieses Dokument
Energieetikett	Im Gerät verpackt
Einbauzeichnung	

## 1.3. Benutzte Symbole

Diese Anleitung enthält Sicherheitshinweise. Die Nichtbeachtung dieser Anweisungen kann zu Verletzungen oder Beschädigungen des Geräts führen. Jeder Sicherheitshinweis ist mit einem Signalwort gekennzeichnet. Das Signalwort entspricht dem Risikograd der beschriebenen Gefahrensituation.

<b>⚠️ WARNUNG</b>	Dieses Symbol weist auf eine gefährliche Situation hin, die, wenn sie nicht vermieden wird, <u>den Tod oder schwere Verletzungen zur Folge haben kann.</u>
<b>⚠️ VORSICHT!</b>	Dieses Symbol weist auf eine gefährliche Situation hin, die, wenn sie nicht vermieden wird, <u>zu leichten oder mittelschweren Verletzungen führen kann.</u>
<b>HINWEIS</b>	Dieses Symbol weist auf eine Situation hin, die, wenn sie nicht vermieden wird, <u>zu einer Beschädigung des Produkts führen kann.</u>

Andere Symbole in dieser Anleitung beziehen sich nicht auf die Sicherheit.

<b>Tipp!</b>	Dieses Symbol weist auf einen Tipp hin, der für einige Benutzer nützlich ist.
--------------	---

## 2. BESCHREIBUNG DES PRODUKTES

Bei diesem Gerät handelt es sich um einen qualitativ hochwertigen Weinkühler mit einem erstklassigen Aussehen und Gefühl. Das Gerät ist mit einem dynamischen Klimamodus ausgestattet, der ideal für die Lagerung von Weinflaschen über einen längeren Zeitraum ist.

Die folgende Tabelle zeigt die Anzahl der Zonen und die Flaschenkapazität pro Modell.

	Flow											
	9	17	19	32	32D	38	38. TO	39	40	45	46	46D
Anzahl von Zonen	1	2	1	1	2	2	2	2	1	2	1	2
Kapazität der Flasche	9	17	19	32	32	38	38	39	40	45	46	46

Eine vollständige Liste der Spezifikationen finden Sie im Anhang 1.

### 2.1. Konformität

Dieses Gerät wurde gemäß den folgenden Vorschriften und Richtlinien entwickelt und geprüft:

LV 2015/35/EU
EMC 2014/30/EU
ERP 2009/125/EC
RoHS 2011/65/EC
CB

# 3. SICHERHEIT

## 3.1. Bestimmungsgemäße Nutzung

Dieses Gerät ist für die Lagerung von Weinen bei optimaler Temperatur bestimmt.

Dieses Gerät ist für den Einbau unter einer Theke vorgesehen. Einige Modelle können auch freistehend verwendet werden. Anhand der nachstehenden Tabelle können Sie überprüfen, ob Ihr Gerät für die freistehende Verwendung geeignet ist.

	Flow											
	9	17	19	32	32D	38	38. TO	39	40	45	46	46D
Untertisch	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Freistehend	-	-	-	✓	✓	✓	✓	✓	-	✓	✓	✓

Das Gerät ist für die Verwendung in häuslichen Umgebungen für typische hauswirtschaftliche Funktionen vorgesehen, die auch von nicht fachkundigen Benutzern für typische hauswirtschaftliche Funktionen verwendet werden können, wie z. B. in Geschäften, Büros und anderen ähnlichen Arbeitsumgebungen, auf Bauernhöfen, von Kunden in Hotels, Motels und anderen wohnungsähnlichen Umgebungen und/oder in bed-and-breakfastähnlichen Umgebungen.

Das Gerät ist nur für den Gebrauch in Innenräumen bestimmt.

Dieses Gerät ist für die Lagerung von Wein bestimmt.

## 3.2. Vorgesehene Benutzer

Dieses Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren und darüber sowie von Personen mit verringerten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und Wissen benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Produkts unterwiesen wurden und die damit verbundenen Gefahren verstehen. Kinder dürfen mit dem Produkt nicht spielen. Die Reinigung und Wartung durch den Benutzer darf nicht von Kindern ohne Aufsicht durchgeführt werden.

## 3.3. Sicherheitshinweise

### ⚠️ WARNUNG

Gefahr eines elektrischen Schlages. Wenn das Gerät an das Stromnetz angeschlossen ist, steht es unter Hochspannung:

- Schalten Sie die Sicherung der Steckdose aus, bevor Sie das Gerät an das Stromnetz anschließen.

- Erdung des Geräts.
- Schalten Sie die Sicherung der Netzsteckdose aus, bevor Sie Wartungsarbeiten durchführen.
- Bewegen Sie das Gerät nicht, wenn es an eine aktive Steckdose angeschlossen ist.
- Schließen Sie das Gerät nicht an eine Netzsteckdose an, wenn das Netzkabel beschädigt ist. Wenn das Netzkabel beschädigt ist, muss es vom Hersteller oder einer autorisierten Kundendienststelle ausgetauscht werden.
- Schließen Sie das Gerät nicht an eine defekte Steckdose an.
- Halten Sie das Gerät und das Netzkabel von Wasser oder Feuchtigkeit fern.
- Ziehen Sie den Stecker des Geräts nicht am Kabel heraus. Fassen Sie immer den Stecker an und ziehen Sie.
- Ziehen Sie den Stecker nicht mit nassen Händen aus der Steckdose.
- Verlegen Sie nicht mehrere Steckdosen oder Verlängerungskabel hinter dem Gerät.

### **⚠ WARNUNG**

Kältemittel ist hochentzündlich! Kältemittel kann bei Kontakt mit Flammen oder Funken einen Brand verursachen.

- Betreiben Sie das Gerät nicht in der Nähe von explosiven oder entflammaren Dämpfen.
- Nehmen Sie das Gerät nicht in Betrieb, wenn der Kältemittelkreislauf beschädigt ist.
- Wenn Kältemittel aus dem Gerät ausgetreten ist:
  - Vermeiden Sie jegliches Feuer oder Funken.
  - Schalten Sie die Sicherung der Netzsteckdose des Geräts aus.
  - Lüften Sie den Raum, in dem sich das Gerät befindet, einige Minuten lang.
  - Kontaktieren Sie Dunavox für eine Beratung.
- Verwenden Sie keine mechanischen Vorrichtungen zur Beschleunigung des Abtauvorgangs.

### **⚠ WARNUNG**

Erstickungsgefahr! Wenn Kinder mit dem Verpackungsmaterial spielen, kann dies zu Verletzungen führen. Bewahren Sie die Verpackung außerhalb der Reichweite von Kindern auf.

### **⚠ VORSICHT!**

Das Gerät ist sehr schwer. Das Tragen und Bewegen des Geräts auf eigene Faust kann zu Verletzungen führen. Heben und bewegen Sie das Gerät immer mit zwei Personen.

### **⚠ VORSICHT!**

Das Gerät ist nicht für eine Reparatur durch den Benutzer ausgelegt. Versuche, das Gerät zu reparieren, können zu Verletzungen und Beschädigungen des Geräts führen und machen die Garantie ungültig:

- Reparieren oder ersetzen Sie keine Teile des Geräts, es sei denn, dies wird in dieser Anleitung ausdrücklich empfohlen.
- Verwenden Sie kein Zubehör, das nicht vom Hersteller empfohlen wird.
- Verwenden Sie keine anderen elektrischen Geräte im Inneren des Geräts.

### **HINWEIS**

Externe Wärmequellen können die Leistung des Geräts beeinflussen:

- Stellen Sie das Gerät nicht in direktem Sonnenlicht auf.
- Stellen Sie das Gerät nicht in der Nähe von Wärmequellen wie Öfen, Herden, Heizungen und Heizkörpern auf.

### **HINWEIS**

Die Belüftung kann nicht richtig funktionieren, wenn die Lüftungsgitter abgedeckt sind. Das Gerät kann überhitzen. Die Lüftungsgitter dürfen nicht abgedeckt werden.

### **HINWEIS**

Wenn Sie angebrochene Flaschen im Gerät aufbewahren, kann dies zu Leckagen und Schimmel im Gerät führen. Angebrochene Flaschen nicht aufbewahren.

**Tipp!** Der Flow-9 hat ein für geöffnete Flaschen geeignetes Abstellfach.

### **HINWEIS**

Zu viele Weinflaschen können schwer sein und den Schwerpunkt des Gerätes beeinflussen und zum Kippen des Geräts führen.

- Achten Sie auf die Platzierung der Weinflaschen im Gerät.
  - Auf einmal ziehen Sie nur einen beladenen Ablageboden heraus.
  - Wenn der Ablageboden mit mehr als einer Schicht Flaschen beladen ist, ziehen Sie den Ablageboden nicht heraus.
  - Versuchen Sie, die Flaschen gleichmäßig im Gerät zu verteilen.

## 4. TRANSPORT UND LAGERUNG

Der Transport und die Lagerung müssen folgende Klimabedingungen erfüllen:

<b>Umgebungstemperatur</b>	1 - 40 °C
<b>Luftfeuchtigkeit</b>	< 95% (nicht kondensierend)

### 4.1. Transport

Beim Transport des Geräts beachten Sie Folgendes:

- Transportieren Sie das Gerät in der Originalverpackung.
- Das Gerät soll von zwei Personen transportiert werden.
- Kippen Sie die Verpackung nicht mehr als 45 Grad.

Wenn das Gerät bereits ausgepackt ist, vergewissern Sie sich:

- Verriegeln Sie die geschlossene Tür mit Klebeband.
- Schützen Sie die Außenfläche des Geräts. Verwenden Sie ein weiches, dickes Tuch.

### 4.2. Lagerung

Das Gerät soll in der Originalverpackung gelagert werden.

## 5. MONTAGE

Die Montage des Geräts besteht aus folgenden Schritten:

<b>Ins Küchenmöbel eingebaut</b>	<b>Freistehend</b>
Standortbestimmung	Standortbestimmung
Montage des Lüftungsgitters	Das Gerät freistehend aufstellen
Das Gerät für Montage vorbereiten.	
Netzteil anschließen	
Das Gerät platzieren	
Griff montieren	
Umkehrung der Tür	
Die Montage beenden	

In den folgenden Kapiteln werden die einzelnen Schritte näher erläutert.

## 5.1. Standortbestimmung

### HINWEIS

Externe Wärmequellen können die Leistung des Geräts beeinflussen:

- Stellen Sie das Gerät nicht in direktem Sonnenlicht auf.
- Stellen Sie das Gerät nicht in der Nähe von Wärmequellen wie Öfen, Herden, Heizungen und Heizkörpern auf.

Der Raum, in dem das Gerät montiert wird, muss den folgenden Bedingungen entsprechen:

<b>Betriebstemperatur</b>	16 – 38 °C
<b>Betriebsfeuchtigkeit</b>	< 95% (nicht kondensierend)
<b>Luftvolumen</b>	> 1 m <sup>3</sup> per 8 g vom Kühlmittel

Beachten Sie, dass der Einbau in offenen Küchen oder an den Trennwänden die Geräuschemission des Geräts erhöhen kann.

Das Gerät kann unter eine Theke eingebaut werden. Einige Modelle können auch als freistehend benutzt werden (siehe Kapitel 5.2). Der Einbauort muss den folgenden Bedingungen entsprechen:

- Nicht unmittelbar neben oder über einen Ofen montieren.
- Die Unterseite ist stark genug, um das geladene Gerät zu tragen (siehe Anhang 1).
- Trockene, feste und flache Oberfläche.
- In der Nähe einer separaten Steckdose (220 – 240 VAC; 50 Hz).

Beim Einbau unter einer Theke darf das Gerät nur ins Küchenmöbel eingebaut werden. Der Schrank muss den folgenden Bedingungen entsprechen:

- Geringer Platzbedarf gemäß Einbauzeichnung (wird mit dem Gerät geliefert.)

**Tipp!** Die Einbauzeichnung finden Sie auch auf [www.dunavox.com](http://www.dunavox.com).

## 5.2. Gerät freistehend montieren (optional)

Nur Flow 32, 32D, 38, 38.TO, 39, 45, 46, 46D

Um das Gerät freistehend zu montieren, gehen Sie wie folgt vor:

1. Entfernen Sie alle Außen- und Innenverpackungen.

**Tipp!** Das Produkt ist schwer. Das Gerät über größere Entfernungen zu transportieren kann schwierig sein. Wir empfehlen, das Produkt am Ort der Montage auszupacken.

2. Überprüfen Sie, ob alle Teile in der Verpackung vorhanden und unbeschädigt sind. Die Tabelle zeigt, welche Teile in der Verpackung enthalten sein sollten.

	Flow											
	9	17	19	32	32D	38	38. TO	39	40	45	46	46D
<b>Dunavox Weinkühlschrank</b>	1×	1×	1×	1×	1×	1×	1×	1×	1×	1×	1×	1×
<b>Benutzerhandbuch</b>	1×	1×	1×	1×	1×	1×	1×	1×	1×	1×	1×	1×
<b>Türgriff</b>	1×	1×	1×	1×	1×	1×	–	1×	1×	–	1×	1×
<b>Türgriffschrauben</b>	2×	2×	2×	2×	2×	2×	–	2×	2×	–	2×	2×
<b>Inbusschlüssel</b>	1×	1×	1×	1×	1×	1×	–	1×	1×	–	1×	1×

Wenn Teile fehlen oder beschädigt sind, wenden Sie sich an Ihren Lieferanten.

**Tipp!** Wenn das Netzkabel und die Steckdose nach der Montage nicht zugänglich sind, schließen Sie zuerst das Netzteil an. Achten Sie darauf, die elektrische Sicherung auszuschalten, wenn Sie das Gerät bewegen.

- Montieren Sie den Türgriff (Kapitel 5.7, nicht notwendig für 38.TO und 45).
- Wenn notwendig, den Türanschlag wechseln. (Kapitel 5.8).
- Stellen Sie die Füße ein, bis das Gerät auf allen vier Füßen steht, stabil ist und in der Waage steht.
- Schieben Sie das Gerät in die gewünschte Endposition. Achten Sie darauf, dass:
  - Das Netzkabel nicht unter dem Gerät eingeklemmt ist.
  - Das Stromkabel zugänglich ist.
  - Auf der Rückseite des Geräts ist ein Freiraum von 2 – 3 cm vorhanden ist.
- Überprüfen Sie erneut, ob das Gerät waagerecht und stabil steht. Wenn nicht, stellen Sie die Füße ein, bis das Gerät auf allen vier Füßen steht, stabil ist und in der Waage steht.

**Tipp!** Wenn der Freiraum über dem Gerät weniger als 5 mm beträgt, senken Sie das Gerät ab, indem Sie die verstellbaren Füße des Geräts einstellen. Stellen Sie sicher, dass das Gerät waagerecht steht und festigen Sie den Weinkühlschrank.

- Benutzen Sie Wasser und ein weiches Tuch, um den Innenraum des Gerätes zu reinigen.

**Tipp!** Der Innenraum des Gerätes kann anfangs riechen. Der Geruch verschwindet, wenn das Gerät im Betrieb ist.

- Lassen Sie das Gerät mindestens 24 Stunden senkrecht stehen. Während dieser Zeit können Sie die Tür des Gerätes offenlassen, damit der Geruch verschwindet.

10. Schalten Sie die Sicherung aus.
11. Stecken Sie das Stromkabel in die Steckdose. Kontrollieren Sie, dass das Gerät geerdet ist.
12. Schalten Sie die Sicherung wieder ein.
13. Kontrollieren Sie dass das Gerät eingeschaltet ist.

Jetzt ist das Gerät zum Benutzen bereit. Schauen Sie das Kapitel 6.

### 5.3. Montage des Lüftungsgitters

Das Lüftungsgitter befindet sich an der Unterseite des Gerätes, unter der Tür Wenn man die Stelle unter der Tür mit einem Sockel abdecken will:

- Installieren Sie vor dem Gerät einen Sockel mit Lüftungsgitter. Stellen Sie sicher, dass das Gitter des Lüftungsgitters mindestens die gleiche Größe wie das Originalgitter hat.

#### **HINWEIS**

Beschädigungsgefahr für das Gerät. Die Lüftungsgitter ist unentbehrlich für den ordnungsgemäßen Betrieb. Die Verwendung des Gerätes ohne Lüftungsgitter, oder mit blockiertem Gitter kann das Gerät beschädigen und führt zum Erlöschen der Garantie.

### 5.4. Vorbereiten des Gerätes für die Installation

Bereiten Sie die Installation des Geräts wie folgt vor

1. Entfernen Sie alle Außen- und Innenverpackungen. Entfernen Sie die Installationsfüße noch nicht.

**Tipp!** Das Produkt ist schwer. Das Gerät über größere Entfernungen zu transportieren kann schwierig sein. Wir empfehlen, das Produkt am Ort der Montage auszupacken.

2. Überprüfen Sie, ob alle Teile in der Verpackung vorhanden und unbeschädigt sind. Die Tabelle zeigt, welche Teile in der Verpackung enthalten sein sollten.

	Flow											
	9	17	19	32	32D	38	38. TO	39	40	45	46	46D
<b>Dunavox Weinkühlschrank</b>	1×	1×	1×	1×	1×	1×	1×	1×	1×	1×	1×	1×
<b>Benutzerhandbuch</b>	1×	1×	1×	1×	1×	1×	1×	1×	1×	1×	1×	1×
<b>Türgriff</b>	1×	1×	1×	1×	1×	1×	–	1×	1×	–	1×	1×
<b>Türgriffschrauben</b>	2×	2×	2×	2×	2×	2×	–	2×	2×	–	2×	2×
<b>Inbusschlüssel</b>	1×	1×	1×	1×	1×	1×	–	1×	1×	–	1×	1×

Wenn Teile fehlen oder beschädigt sind, wenden Sie sich an Ihren Lieferanten.

- Benutzen Sie Wasser und ein weiches Tuch, um den Innenraum des Gerätes zu reinigen.

**Tipp!** Der Innenraum des Gerätes kann anfangs riechen. Der Geruch verschwindet, wenn das Gerät im Betrieb ist.

- Lassen Sie das Gerät mindestens 24 Stunden senkrecht stehen. Während dieser Zeit können Sie die Tür des Gerätes offenlassen, damit der Geruch verschwindet.
- Stellen Sie das Gerät vor den Aufstellort. Halten Sie für den elektrischen Einbau einen Abstand von 0,5 m zwischen dem Gerät und dem Schrank.

Das Gerät ist jetzt bereit für den elektrischen Einbau.

## 5.5. Anschließen der Stromversorgung

### **⚠️ WARNUNG**

Gefahr eines elektrischen Schlages. Wenn das Gerät an das Stromnetz angeschlossen ist, steht es unter Hochspannung:

- Die Elektroinstallation muss den örtlichen und nationalen Anforderungen entsprechen.
- Die Elektroinstallation muss von einer qualifizierten und kompetenten Person durchgeführt werden.
- Bewegen Sie das Gerät nicht, wenn es an eine aktive Steckdose angeschlossen ist.
- Schließen Sie das Gerät nicht an eine Netzsteckdose an, wenn das Netzkabel beschädigt ist. Wenn das Netzkabel beschädigt ist, muss es vom Hersteller oder einer autorisierten Kundendienststelle ausgetauscht werden.

Schließen Sie das Gerät wie folgt an die Stromversorgung an:

1. Schalten Sie die Sicherung aus.
2. Stecken Sie das Stromkabel in die Steckdose. Kontrollieren Sie, dass das Gerät geerdet ist.
3. Schalten Sie die Sicherung wieder ein.
4. Kontrollieren Sie dass das Gerät eingeschaltet ist.

Wenn sich das Gerät nicht einschaltet, wiederholen Sie die Schritte aus diesem Kapitel. Wenn das Gerät immer noch nicht funktioniert, wenden Sie sich an Ihren Lieferanten.

5. Schalten Sie die Sicherung der Steckdose aus, um mit der Installation sicher fortzufahren.

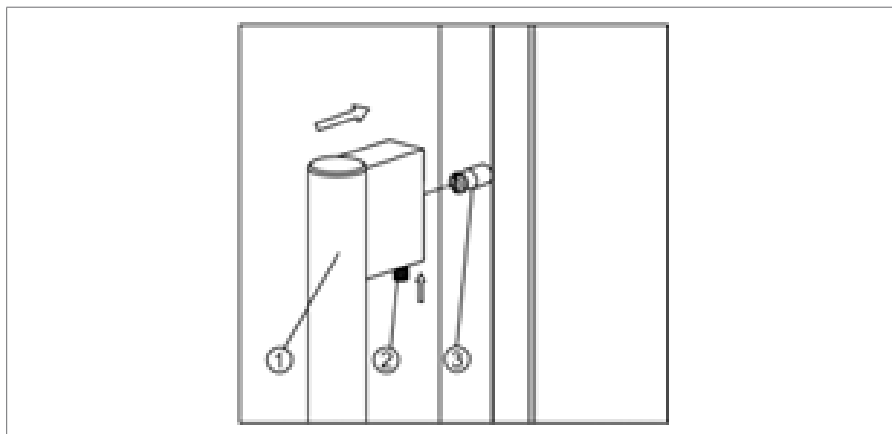
## 5.6. Das Gerät platzieren

Um das Gerät einzubauen, gehen Sie wie folgt vor

1. Stellen Sie sicher, dass die Elektroinstallation abgeschlossen ist, bevor das Gerät eingebaut wird (siehe Kapitel 5.5).
2. Stellen Sie die Füße ein, bis das Gerät auf allen vier Füßen steht, stabil ist und in der Waage steht.
3. Schieben Sie das Gerät in den Schrank. Stellen Sie sicher:
  - Das Netzkabel ist nicht unter dem Gerät eingeklemmt.
  - Das Gerät berührt die Rückwand nicht.
  - Das Gerät steht in der Mitte des Schrankes.
  - Oben am Gerät ist mindestens 5 mm Freiraum.
4. Überprüfen Sie erneut, ob das Gerät waagrecht und stabil steht. Wenn nicht, stellen Sie die Füße ein, bis das Gerät auf allen vier Füßen steht, stabil ist und in der Waage steht.

## 5.7. Griff montieren

*Nicht für Flow 38.TO und 45*



So kann man den Türgriff montieren:

1. Setzen Sie den Griff über die Stifte an der Tür.
2. Verwenden Sie den mitgelieferten Inbusschlüssel, um die Schrauben an der Innenseite des Griffs zu befestigen.

## 5.8. Umkehrung der Tür

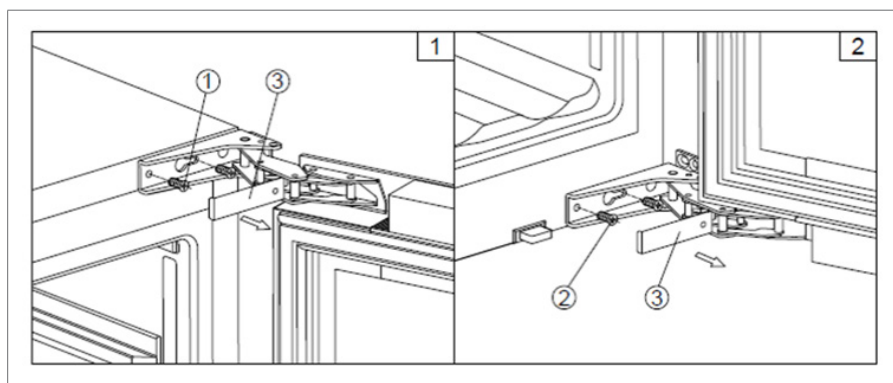
*optional*

Auf Wunsch kann man die Türrichtung nach der Installation des Geräts wechseln. Wir empfehlen, dass den Wechsel der Türrichtung zwei Personen ausführen.

### **▲ VORSICHT!**

Gefahr von Handverletzung. Die Tür übt viel Kraft auf die Scharniere aus. Wenn sich Ihre Hand im Scharnierbereich der Scharniere befindet, halten Sie die Tür mit der anderen Hand offen.

### 5.8.1. Flow 38.T0 und 45



Führen Sie die folgenden Schritte aus, um die Türrichtung zu wechseln.

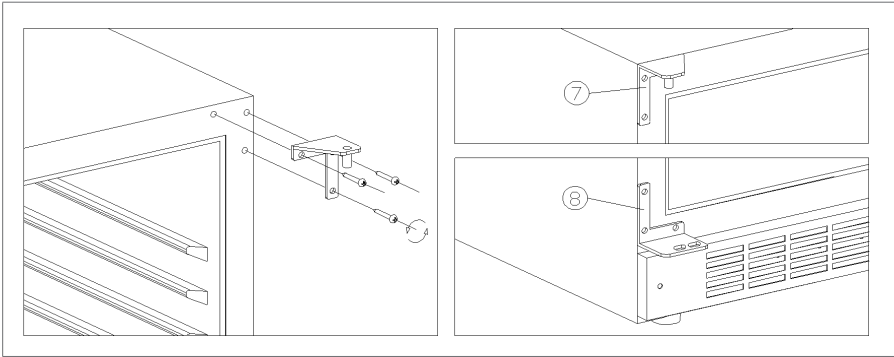
1. Entfernen Sie die Lochabdeckungen.
2. Lösen Sie die 4 Schrauben vom unteren Scharnier.

#### **⚠ WARNUNG**

Die Tür ist aus Glas und kann beim Herunterfallen zerbrechen. Beim Wechsel der Türrichtung soll die Tür beim Abschrauben der Scharniere von einer anderen Person gestützt werden.

3. Lösen Sie die vier Schrauben vom oberen Scharnier
4. Drehen Sie die Tür um 180°. Richten Sie die Scharniere an den freien Löchern oben und unten am Gerät aus.
5. Befestigen Sie das obere Scharnier mit vier Schrauben. Ziehen Sie die Schrauben noch nicht fest.
6. Befestigen Sie das untere Scharnier mit vier Schrauben. Ziehen Sie die Schrauben noch nicht fest.
7. Nivellieren Sie die Tür und ziehen Sie alle Schrauben fest.
8. Bringen Sie die Lochabdeckungen an.

### 5.8.2. Flow 9, 17, 19, 32, 32D, 38, 39, 40, 46, 46D



Führen Sie die folgenden Schritte aus, um die Türrichtung zu wechseln.

1. Bereiten Sie eine flache und weiche Oberfläche vor, worauf Sie die Tür während des Vorgangs legen können.
2. Lösen Sie die drei Schrauben vom unteren Scharnier

#### **⚠ WARNUNG**

Die Tür ist aus Glas und kann beim Herunterfallen zerbrechen. Beim Wechsel der Türrichtung soll die Tür beim Abschrauben der Scharniere von einer anderen Person gestützt werden.

3. Lösen Sie die drei Schrauben vom oberen Scharnier.
4. Legen Sie die Tür auf die weiche Oberfläche.
5. Entfernen Sie die Lochabdeckungen.
6. Setzen Sie die Lochabdeckungen auf die Löcher, wo Sie die Scharniere entfernt haben.
7. Drehen Sie die Tür um 180°. Richten Sie die Scharniere an den freien Löchern oben und unten am Gerät aus.
8. Befestigen Sie das obere Scharnier mit drei Schrauben.
9. Sichern Sie das untere Scharnier mit drei Schrauben.
10. Bringen Sie die Lochabdeckungen an.

## 5.9. Am Schrank befestigen

Nicht für Flow 9 und 46D

Das Gerät muss am Schrank befestigt werden, damit es nicht nach vorne kippen kann. So befestigt man das Gerät zum Schrank:

1. Überprüfen Sie, ob sich die vier Befestigungslöcher direkt am Schrank befinden. Die Befestigungslöcher befinden sich ober- und unterhalb der Tür in den Ecken.
2. Befestigen Sie das Gerät mit 4 Schrauben zum Schrank.

## 5.10. Den Einbau beenden

Um den Einbau zu beenden

1. Schalten Sie die Sicherung der Steckdose ein.
2. Kontrollieren Sie dass das Gerät eingeschaltet ist.

Sie können das Gerät jetzt verwenden.

**Tip!** Wenn Sie das Gerät zum ersten Mal verwenden, empfehlen wir, 2 bis 3 Stunden zu warten, bevor Sie die Flaschen in das Gerät stellen, damit das Gerät die eingestellte Temperatur erreichen kann.

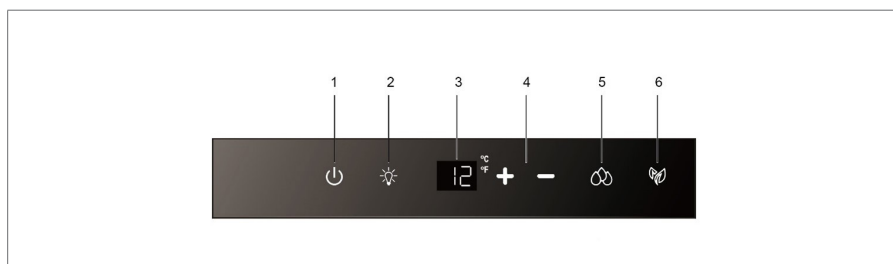
# 6. BENUTZUNG

## 6.1. Anzeigen

Die folgende Tabelle zeigt, welche Anzeige für Ihr Modell geeignet ist.

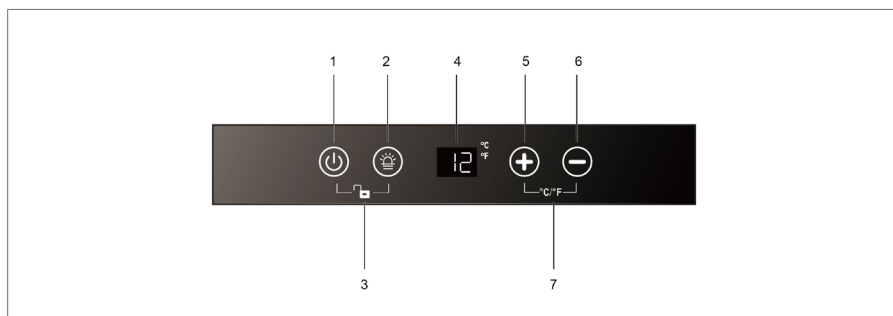
		Flow											
		9	17	19	32	32D	38	38. TO	39	40	45	46	46D
Einzelne Zone	Type 1	-	-	-	✓	-	-	-	-	-	-	✓	-
	Type 2	-	-	✓	-	-	-	-	-	✓	-	-	-
	Type 3	✓	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Doppelte Zone	Type 1	-	-	-	-	✓	-	-	✓	-	-	-	-
	Type 2	-	✓	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Type 3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	✓
	Type 4	-	-	-	-	-	✓	✓	-	-	✓	-	-

### 6.1.1. Einzonen-Typ 1 Display



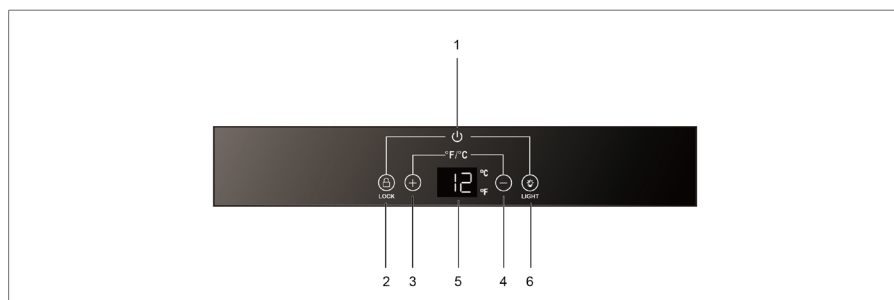
1. Starttaste
2. Taste für Innenbeleuchtung
3. Anzeige
4. Tasten für die Temperaturregelung
5. Multi-LED-Licht-Taste
6. Eco-Modus-Taste

### 6.1.2. Einzonen-Typ 2 Display



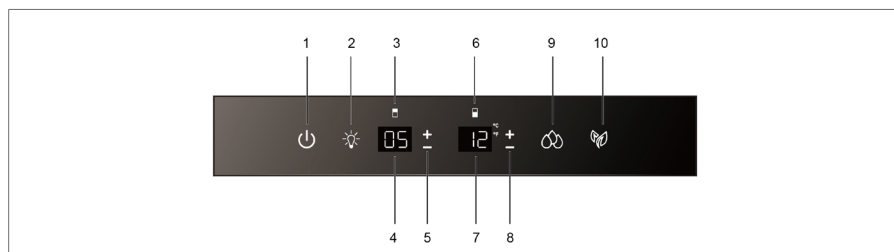
1. Starttaste
2. Taste für Innenbeleuchtung
3. Sperranzeige
4. Anzeige
5. Taste Temperatur erhöhen
6. Taste Temperatur senken
7. Celsius/Fahrenheit-Anzeige

### 6.1.3. Einzonen-Typ 3 Display



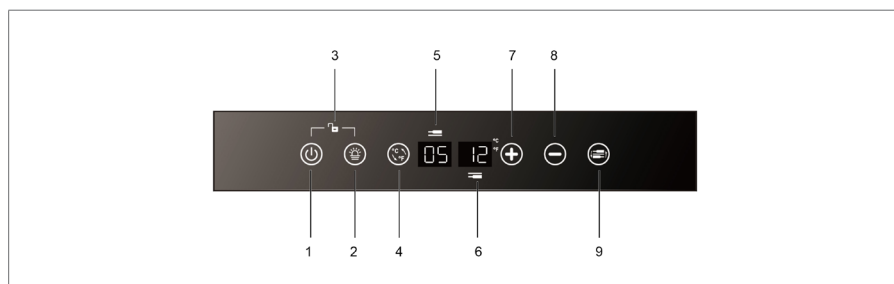
1. Starttaste
2. Absperrtaste
3. Taste Temperatur erhöhen
4. Taste Temperatur senken
5. Anzeige
6. Taste für Innenbeleuchtung

### 6.1.4. Zweizonen-Typ 1 Display



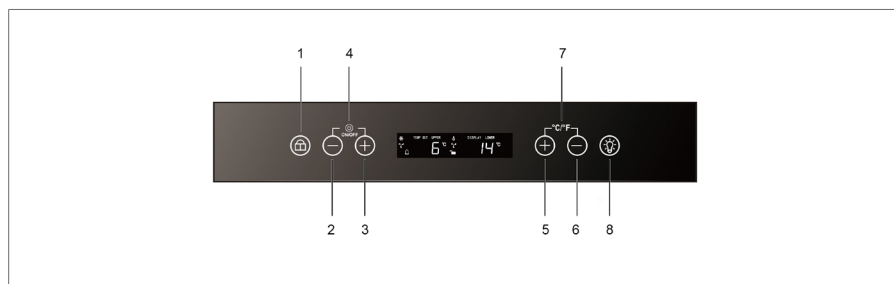
1. Starttaste
2. Taste für Innenbeleuchtung
3. Symbol der oberen Zone
4. Anzeige (Obere Zone)
5. Tasten für die Temperaturregelung (Obere Zone)
6. Symbol für untere Zone
7. Anzeige (untere Zone)
8. Tasten für die Temperaturregelung (untere Zone)
9. Multi-LED-Licht-Taste
10. Eco-Modus-Taste

### 6.1.5. Zweizonen-Typ 2 Display



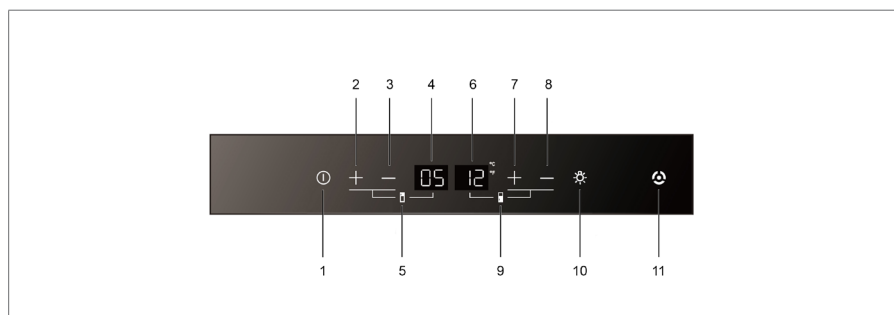
1. Starttaste
2. Taste für Innenbeleuchtung
3. Sperranzeige
4. Celsius/Fahrenheit-Taste
5. Anzeige (Obere Zone)
6. Anzeige (untere Zone)
7. Taste Temperatur erhöhen
8. Taste Temperatur senken
9. Zonenwechsel

### 6.1.6. Zweizonen-Typ 3 Display



1. Sperranzeige
2. Taste Temperatur senken (Obere Zone)
3. Taste Temperatur erhöhen (Obere Zone)
4. Starttaste
5. Taste Temperatur erhöhen (untere Zone)
6. Taste Temperatur senken (untere Zone)
7. Celsius/Fahrenheit-Anzeige
8. Taste für Innenbeleuchtung

### 6.1.7. Zweizonen-Typ 4 Display



1. Starttaste
2. Taste Temperatur erhöhen (Obere Zone)
3. Taste Temperatur senken (Obere Zone)
4. Anzeige (Obere Zone)
5. Symbol der oberen Zone
6. Anzeige (untere Zone)
7. Taste Temperatur erhöhen (untere Zone)
8. Taste Temperatur senken (untere Zone)
9. Symbol für untere Zone
10. Taste für Innenbeleuchtung
11. Multi-LED-Licht-Taste

## 6.2. Betrieb des Geräts

### 6.2.1. Ein- oder Ausschalten des Geräts

Das Gerät schaltet sich automatisch ein, wenn das Netzkabel an eine aktive Netzsteckdose angeschlossen wird. So schaltet man das Gerät aus:

- Halten Sie die **Einschalttaste** 5 Sekunden lang gedrückt.
  - Für Flow 9: Die Sperrtaste und die Lichttaste fungieren zusammen als Einschalttaste.
  - Für Flow 46D: Die Temperaturtasten der oberen Zone fungieren zusammen als Einschalttaste.

#### **HINWEIS**

Gefahr der Beschädigung des Geräts. Schalten Sie das Gerät nicht direkt nach dem Ausschalten wieder ein. Warten Sie 5 Minuten, bevor Sie das Gerät wieder einschalten.

Um das Gerät einzuschalten:

- Drücken Sie und halten Sie die **Einschalttaste**, bis das Display aufleuchtet.

### 6.2.2. Verwendung der Push-to-Open-Funktion der Tür

Nur Flow 38.TO und 45

Die Push-to-Open-Funktion der Tür wird dann aktiviert, wenn das Gerät mit Strom versorgt wird.

Um die Tür zu benutzen:

1. Drücken Sie die Tür – auf der gegenüberliegenden Seite des Scharniers – an der oberen Ecke leicht nach innen. Beim Loslassen fährt die Druckstange aus und die Tür öffnet sich um 9 cm.

Nach 4 Sekunden fährt die Druckstange in die Ausgangsposition zurück. Wenn die Tür manuell nicht geöffnet wird, schließt sie sich.

2. Die Tür vollständig öffnen.

Wenn die Tür geschlossen ist, fährt die Druckstange automatisch in die geschlossene Position zurück.

**Tip!** Wenn die Tür nicht richtig schließt, öffnen Sie und schließen Sie die Tür erneut und warten Sie 3 Sekunden lang.

#### **HINWEIS**

Gefahr der Beschädigung des Push-to-Open-Systems:

- Drücken Sie die Druckstange nie manuell zurück.
- Halten Sie die Druckstange nie fest. Drücken Sie nie die Druckstange.
- Schließen Sie die Tür niemals mit Gewalt, wenn die Druckstange noch ausgefahren ist.

### **Rückstellung der Ausgangsposition**

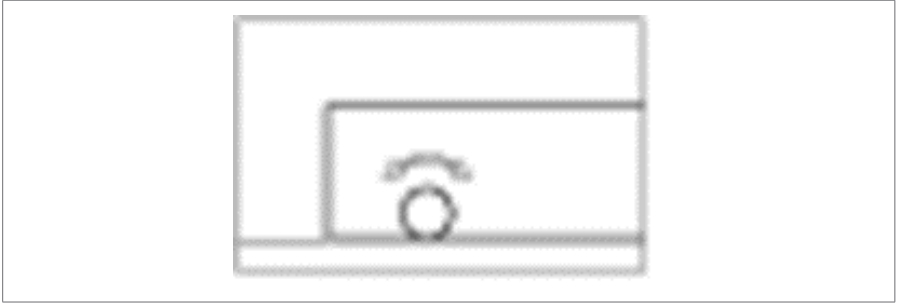
In der Ausgangsposition liegt die Druckstange bündig mit der Vorderseite des Gehäuses. Wenn die Ausgangsposition falsch ausgerichtet ist:

1. Schalten Sie das Gerät ab.
2. Schalten Sie die Sicherung aus.
3. Nach 10 Sekunden schalten Sie die Sicherung wieder ein. Die Druckstange fährt in seine Ausgangsposition zurück.

### Einstellen der Empfindlichkeit

Zum Einstellen der Druckempfindlichkeit:

1. Öffnen Sie die Tür.



2. Stellen Sie die Schraube (in der Mitte oben an der Innenseite der Tür) ein:
  - Drehen Sie die Schraube im Uhrzeigersinn, um die Empfindlichkeit zu verringern.
  - Drehen Sie die Schraube gegen den Uhrzeigersinn, um die Empfindlichkeit zu erhöhen.
3. Schließen Sie die Tür und überprüfen Sie, ob die Empfindlichkeit wie gewünscht ist.

#### **HINWEIS**

Risiko einer Funktionsstörung beim Push-to-Open-System.

- Eine zu hohe Empfindlichkeit kann dazu führen, dass sich die Tür automatisch öffnet.
- Eine zu geringe Empfindlichkeit kann dazu führen, dass das Push-to-Open-System überhaupt nicht funktioniert.

### 6.2.3. Kontrolle der Temperatur

Die optimale Temperatur hängt von den Weinarten ab:

Weinarten	optimale Temperatur	
Rotwein	10 – 20 °C	58 – 68 °F
Weißwein	5 – 10 °C	41 – 50 °F
Reifender Wein	11 – 14 °C	52 – 57 °F

Um die optimale Lagertemperatur für Ihre Weine zu erfahren, überprüfen Sie immer das Flaschenetikett.

### Zonen

Das Gerät kann mehrere Zonen haben. Jede Zone ist für unterschiedliche Weinarten geeignet. Die Anzeigen zeigen die aktuelle Temperatur in den entsprechenden Zonen an.

**Tipp!** Wenn Sie die Einheiten auf dem Display zwischen °C und °F umschalten möchten (siehe Kapitel 6.4).

Typ	Zone	Weinarten	Temperatur-Einstellungen	
<b>Einzelne Zone</b>		alle Weinarten	je nach Weinart	
<b>zwei Zonen</b>	<b>obere Zone</b>	Champagner; Weißwein	5 – 12 °C	41 – 54 °F
	<b>untere Zone</b>	Weißwein; Rotwein	12 – 20 °C	55 – 68 °F

Für eine optimale Leistung empfehlen wir einen Temperaturunterschied zwischen den Zonen von mindestens 4 °C.

### Kontrolle der Temperatur

Um die Temperatureinstellungen zu kontrollieren:

1. Drücken Sie eine der **Temperaturtasten**, um die eingestellte Temperatur zu überprüfen. Die eingestellte Temperatur blinkt auf dem Display.
2. Benutzen Sie die **Temperaturtasten**, um die Temperatur zu ändern.

**Tipp!** Um die Temperatur bei Flow-17-Geräten einzustellen, schalten Sie mit der Taste "Umschalten auf andere Zone" von der unteren zur oberen Zone (und umgekehrt).

Wenn die Temperaturtasten mehr als 5 Sekunden lang nicht berührt werden, hört das Display auf zu blinken und zeigt wieder die aktuelle Temperatur in der entsprechenden Zone an.

#### **HINWEIS**

Blinkt die Temperatur auf dem Display ständig, weicht die gemessene Temperatur um mehr als 5 °C von der eingestellten Temperatur ab. Eine Temperaturabweichung von mehr als 5 °C kann den Wein beeinträchtigen. Überprüfen Sie, ob die gelagerten Weine den Temperaturunterschied vertragen, und wenn nicht, nehmen Sie den Wein aus dem Weinkühlschrank, bis die Anzeige nicht mehr blinkt.

Die Temperaturspeicherfunktion sorgt dafür, dass die Temperatureinstellungen beim Einschalten des Geräts nach einem Stromausfall erhalten bleiben.

#### 6.2.4. Lagerung von Wein

Die Menge an Wein, die in dem Gerät gelagert werden kann, hängt von der Größe der Flaschen ab. Das im Kapitel 2 angegebene Fassungsvermögen ist ein ungefährender Höchstwert auf der Grundlage von 750-ml-Bordeaux-Flaschen.

### **HINWEIS**

Mehrere Weinflaschen können schwer sein und den Schwerpunkt des Geräts beeinflussen und dadurch das Kippen des Geräts verursachen. Achten Sie auf die Platzierung der Flaschen im Gerät:

- Auf einmal ziehen Sie nur einen beladenen Ablageboden heraus.
- Wenn der Ablageboden mit mehr als einer Schicht Flaschen beladen ist, ziehen Sie den Ablageboden nicht heraus.
- Versuchen Sie, die Flaschen gleichmäßig im Gerät zu verteilen.

### **HINWEIS**

Geöffnete Flaschen können im Gerät zum Verschütten führen. Stellen Sie nur ungeöffnete Flaschen in das Gerät.

Um Wein in Ihrem Gerät zu lagern, gehen Sie wie folgt vor:

1. Die Tür vollständig öffnen.
2. Ziehen Sie einen der Abstellböden heraus.
3. Legen Sie Ihre Flasche flach auf den Ablageboden hin.
4. Schieben Sie den Abstellboden wieder in das Gerät.
5. Schließen Sie die Tür richtig.

Um eine optimale Leistung des Geräts zu gewährleisten, sollten Sie die folgenden Punkte beachten:

- Wenn Sie nicht genügend Flaschen haben, um Ihr Gerät zu füllen, verteilen Sie die Flaschen im Gerät so gleichmäßig wie möglich.
- Lassen Sie einen Abstand zwischen der Innenwand des Kühlschranks und den Flaschen, damit die Luft zirkulieren kann.

#### **6.2.5. Stellen Sie eine Feuchtigkeitsbox hin (optional).**

Wenn das Gerät in einem sehr trockenen Klima (Luftfeuchtigkeit unter 40 %) aufgestellt wird, können Sie eine Feuchtigkeitsbox in das Gerät stellen.

**Tipp!** Beachten Sie, dass die Verwendung der Feuchtigkeitsbox die Flaschenkapazität des Geräts verringert.

Um die Feuchtigkeitsbox zu verwenden, gehen Sie wie folgt vor:

1. Füllen Sie die Feuchtigkeitsbox mit Wasser.
2. Stellen Sie die Feuchtigkeitsbox auf den Ablageboden.

### 6.3. Modi

Die verschiedenen Modelle können unterschiedliche Modi und Bedienelemente haben. Die folgende Tabelle zeigt, welche Kapitel auf Ihr Modell zutreffen.

	Flow											
	9	17	19	32	32D	38	38. TO	39	40	45	46	46D
<b>Innenbeleuchtung-Modus</b>	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
<b>Dynamischer Klimamodus</b>	-	-	-	-	-	✓	✓	-	-	✓	-	-
<b>Eco-Demo-Modus</b>	-	-	-	✓	✓	✓	✓	✓	-	✓	✓	✓
<b>Ton-Modus</b>	-	-	-	-	-	✓	✓	-	-	✓	-	-
<b>Sabbat-Modus</b>	-	-	-	-	-	✓	✓	-	-	✓	-	-

#### 6.3.1. Modi für die Innenbeleuchtung

Die Innenbeleuchtung hat zwei Modi:

- Im *Funktionsmodus* schaltet sich die Innenbeleuchtung nur dann ein, wenn die Tür geöffnet wird.
- Im Modus *Schaufenster* ist die Innenbeleuchtung immer eingeschaltet.

Um zwischen beiden Modi zu wechseln:

- Drücken Sie die Taste **Innenbeleuchtung**. Wenn das Gerät im *Schaufenster-Modus* ist, wird unten rechts auf dem Display eine Leuchtanzeige eingeblendet.

**Tipp!** Wenn eine LED-Leuchte nicht funktioniert, wenden Sie sich an Ihren Lieferanten.

Zum Einstellen der Helligkeit der Innenbeleuchtung:

1. Halten Sie die Taste **Temperatur erhöhen** 5 Sekunden lang gedrückt, um in den Einstellungsmodus zu gelangen.
2. Drücken Sie die **Einschalttaste** zweimal.
3. Für Flow 9: Die Sperrtaste und die Lichttaste fungieren zusammen als Einschalttaste.

4. Für Flow 46D: Die Temperaturtasten der oberen Zone fungieren zusammen als Einschalttaste.
5. Verwenden Sie die **Temperaturtasten**, um die Helligkeit der Innenbeleuchtung zu ändern. L3 ist die hellste Einstellung.
6. Drücken Sie die **Einschalttaste**, um die Auswahl zu bestätigen.
7. Halten Sie die Taste **Temperatur erhöhen** 5 Sekunden lang gedrückt, um den Einstellungsmodus zu verlassen.

Die Flow 32, 32D, 38, 38.TO, 39, 45 und 46 sind mit mehrfarbigen LEDs ausgestattet. Um die Farbe der Innenbeleuchtung einzustellen, gehen Sie wie folgt vor:

- Drücken Sie wiederholt die Taste **Multi-LED-Licht**, um zwischen den verschiedenen Lichtfarben zu wechseln. Die verfügbaren Lichtfarben sind weiß, blau und bernsteinfarben.

### 6.3.2. Dynamischer Klimamodus

Flow 38, 38.TO, 45

Wenn das Gerät auf dynamischen Klimamodus eingestellt ist, läuft das Umluftsystem weiter, wenn die eingestellte Temperatur erreicht ist. Dadurch entsteht im Gerät ein Klima, das das Klima eines Weinkellers nachahmt. Schalten Sie den dynamischen Klimamodus ein, wenn Sie das Gerät für die Langzeitlagerung von Weinen verwenden möchten.

So verwenden Sie *Dynamisches-Klima-Modus*:

1. Halten Sie die Taste **Temperatur erhöhen** 5 Sekunden lang gedrückt, um in den Einstellungsmodus zu gelangen.
2. Drücken Sie die **Einschalttaste** drei Mal.
3. Verwenden Sie die **Temperaturtaste**, um den Ventilatormodus zu ändern. Die folgende Tabelle zeigt die verschiedenen Lüftermodi.

Code	Modus	Funktion
<b>F0</b>	Stiller Modus	Keine Belüftung, energiesparend
<b>F1</b>	Dynamischer Kühlmodus	Halbzeit
<b>F2</b>	Dynamischer Kühlmodus	Vollzeit

4. Drücken Sie die **Einschalttaste**, um die Auswahl zu bestätigen.
5. Halten Sie die Taste **Temperatur erhöhen** 5 Sekunden lang gedrückt, um den Einstellungsmodus zu verlassen.

### 6.3.3. Eco-Demo-Modus

Wenn das Gerät auf *Eco-Demo-Modus* eingestellt ist, sind alle Kühlfunktionen ausgeschaltet. Schalten Sie den Eco-Demo-Modus ein, wenn Sie das Gerät zeigen wollen, aber die Funktion nicht benötigen (z. B. auf Messen oder in Verkaufsräumen).

Flow 38, 38.TO, 45

So verwenden Sie *Eco-Demo-Modus*:

1. Halten Sie an den Bedienelementen der unteren Zone die Taste **Innenbeleuchtung** und beide **Temperaturtasten** 5 Sekunden lang gedrückt, um den *Eco-Demo-Modus* einzuschalten. Die Kontrollleuchte blinkt fünfmal, um anzuzeigen, dass der *Eco-Demo-Modus* eingeschaltet ist.
2. Um den *Eco-Demo-Modus* auszuschalten, wiederholen Sie Schritt 1.

Flow 32, 32D, 39 und 46

So verwenden Sie *Eco-Demo-Modus*:

1. Drücken Sie die **Eco-Demo-Modus-Taste**, um den *Eco-Demo-Modus* zu aktivieren.
2. Um den *Eco-Demo-Modus* auszuschalten, wiederholen Sie Schritt 1.

### 6.3.4. Ton-Modus

Nur Flow 38, 38.TO und 45

So stellen Sie den Tonmodus ein:

1. Halten Sie die Taste **Temperatur erhöhen** 5 Sekunden lang gedrückt, um in den Einstellungsmodus zu gelangen.
2. Drücken Sie die **Einschalttaste** vier Mal.
3. Verwenden Sie die **Temperaturtasten**, um den Tonmodus zu ändern. In der Tabelle unten sind die verschiedenen Tonmodi aufgeführt:

Code	Sensorton	Alarmton
S0	Ein	Aus
S1	Ein	Ein
S2	Aus	Aus
S3	Aus	Ein

**Tipp!** Einige Alarmerfordern direktes Handeln. Wir empfehlen, den Alarmton eingeschaltet zu lassen.

4. Drücken Sie die **Einschalttaste**, um die Auswahl zu bestätigen.
5. Halten Sie die Taste **Temperatur erhöhen** 5 Sekunden lang gedrückt, um den Einstellungsmodus zu verlassen.

### 6.3.5. Sabbat-Modus

*Nur Flow 38, 38.TO und 45*

Wenn das Gerät auf *Sabbat-Modus* eingestellt ist, sind alle Displays, Lichter und akustischen Alarme ausgeschaltet. So verwenden Sie den *Sabbat-Modus*:

1. Halten Sie die **Einschalttaste** und die **Innenbeleuchtungstaste** gleichzeitig 5 Sekunden lang gedrückt, um den *Sabbatmodus* einzuschalten. Das Display und die Innenbeleuchtung schalten sich aus, um anzuzeigen, dass der *Sabbat-Modus* eingeschaltet ist.
2. Um den *Sabbat-Modus* auszuschalten, wiederholen Sie Schritt 1. Das Display leuchtet wieder auf.

Der *Sabbat-Modus* schaltet sich nach 48 Stunden automatisch ab.

## 6.4. Display-Einstellungen

### Die Temperatuerinheiten verändern

Um die Temperatureinheiten zwischen Celsius und Fahrenheit zu ändern:

1. Halten Sie die Taste **Temperatur erhöhen** 5 Sekunden lang gedrückt, um in den Einstellungsmodus zu gelangen.
2. Verwenden Sie die **Temperaturtaste**, um die Einheit zu ändern.
3. Drücken Sie die **Einschalttaste**, um die Auswahl zu bestätigen.
  - Für Flow 9: Die Sperrtaste und die Lichttaste fungieren zusammen als Einschalttaste.
  - Für Flow 46D: Die Temperaturtasten der oberen Zone fungieren zusammen als Einschalttaste.
4. Halten Sie die Taste **Temperatur erhöhen** 5 Sekunden lang gedrückt, um den Einstellungsmodus zu verlassen.

## Die Helligkeit ändern

So ändern Sie die Helligkeit des Displays:

1. Halten Sie die Taste **Temperatur erhöhen** 5 Sekunden lang gedrückt, um in den Einstellungsmodus zu gelangen.
2. Drücken Sie die **Einschalttaste** einmal.
3. Benutzen Sie die **Temperaturtasten**, um die Helligkeit der Anzeige zu ändern. D3 ist die hellste Einstellung.
4. Drücken Sie die **Einschalttaste**, um die Auswahl zu bestätigen.
5. Halten Sie die Taste **Temperatur erhöhen** 5 Sekunden lang gedrückt, um den Einstellungsmodus zu verlassen.

## 6.5. Energiesparen

Das Gerät ist von sich aus energieeffizient. Wenn Sie das Gerät so effizient wie möglich nutzen wollen:

- Halten Sie die Tür möglichst geschlossen.
- Ändern Sie die eingestellte Temperatur nicht zu oft.
- Wenn Sie das Gerät nicht für die langfristige Lagerung von Wein verwenden, schalten Sie den *dynamischen Klimamodus* aus (siehe Kapitel 6.3.2).
- Schalten Sie das Gerät aus, wenn es über einen längeren Zeitraum leer ist.

## 7. WARTUNG

### **WARNUNG**

Gefahr eines Stromschlags. Wenn das Gerät an das Stromnetz angeschlossen ist, steht es unter Hochspannung. Schalten Sie die Sicherung der Netzsteckdose aus, bevor Sie Wartungsarbeiten durchführen.

Die folgenden Wartungsarbeiten sind erforderlich, um das Gerät in optimalem Zustand zu halten:

Wartungsaufgabe	Frequenz	Informationen
Schnelle Reinigung	Jeden Monat	Kapitel 7.1
Auswechseln des Luftfilters	Jedes Jahr	Kapitel 7.4
Gründliche Reinigung	Bei Verschmutzung oder längerer Nichtbenutzung	Kapitel 7.2
Abtauen	Alle sechs Monate (oder wenn die Einsicht auf dem Verdampfer 5 mm dick ist)	Kapitel 7.3
Auswechseln des Filters		Kapitel 7.4
Füllen der Feuchtigkeitsbox		Kapitel 7.5

In den folgenden Kapiteln finden Sie Anweisungen zur Durchführung dieser Wartungsarbeiten.

### 7.1. Schnelle Reinigung

#### **HINWEIS**

Die Verwendung ungeeigneter Reinigungsmittel kann die Oberflächen des Geräts beschädigen.

- Verwenden Sie keine scheuernden oder aggressiven Reinigungsmittel.
- Verwenden Sie keine scheuernden Schwämme oder Tücher.
- Reinigen Sie in Richtung der Maserung.

#### **HINWEIS**

Das Display enthält elektrische Komponenten. Die Verwendung von zu viel Wasser bei der Reinigung kann das Display beschädigen. Wringen Sie das Tuch oder den Schwamm aus, bevor Sie das Display reinigen.

Um das Gerät schnell zu reinigen, gehen Sie wie folgt vor:

1. Reinigen Sie den Innenraum mit einem feuchten und weichen Tuch oder Schwamm.
2. Reinigen Sie die Lüftungsschlitze mit einem feuchten, weichen Tuch.
3. Falls vorhanden, reinigen Sie die Feuchtigkeitsbox unter fließendem Wasser.
4. Reinigen Sie die Tür mit Glasreiniger und mit einem weichen Tuch.

## 7.2. Gründliche Reinigung

### **HINWEIS**

Die Verwendung ungeeigneter Reinigungsmittel kann die Oberflächen des Geräts beschädigen.

- Verwenden Sie keine scheuernden oder aggressiven Reinigungsmittel.
- Verwenden Sie keine scheuernden Schwämme oder Tücher.
- Reinigen Sie in Richtung der Maserung.

### **HINWEIS**

Das Display enthält elektrische Komponenten. Die Verwendung von zu viel Wasser bei der Reinigung kann das Display beschädigen. Wringen Sie das Tuch oder den Schwamm aus, bevor Sie das Display reinigen.

Um das Gerät gründlich zu reinigen, gehen Sie wie folgt vor:

1. Schalten Sie die Sicherung aus.
2. Nehmen Sie die Flaschen aus dem Gerät.
3. Nehmen Sie die Ablageböden aus dem Gerät:
  - a. Ziehen Sie das Ablageboden bis zum Kunststoff-Schienenverschluss heraus.
  - b. Heben Sie den Ablageboden an, um ihn von den Schienen zu trennen.
4. Waschen Sie das Innere des Geräts mit einer Lösung aus warmem Wasser und Backpulver (4 Esslöffel Backpulver pro Liter Wasser).
5. Waschen Sie die Regale mit Seifenwasser.
6. Falls vorhanden, entfernen Sie die Feuchtigkeitsbox aus dem Gerät.
7. Falls vorhanden, reinigen Sie die Feuchtigkeitsbox unter fließendem Wasser.
8. Stellen Sie die Feuchtigkeitsbox wieder zurück.
9. Reinigen Sie die Tür mit Glasreiniger und mit einem weichen Tuch.

## 7.3. Abtauen des Geräts

Zum Abtauen des Geräts:

1. Schalten Sie das Gerät ab.
2. Nehmen Sie die Flaschen aus dem Gerät.
3. Lassen Sie die Tür offen, um den Vorgang zu beschleunigen.
4. Legen Sie Handtücher vor die Türöffnung des Geräts, um das Wasser aufzusaugen.

Das Abtauen dauert in der Regel 2-4 Stunden. Das Gerät ist abgetaut, wenn es kein Eis mehr auf dem Verdampfer zu finden ist.

5. Schalten Sie das Gerät wieder ein.
6. Falls vorhanden, füllen Sie die Feuchtigkeitsbox auf (siehe Kapitel 7.5).

#### **7.4. Auswechseln des Filters**

Der Filter befindet sich an der Rückwand des Geräts. Um den Filter auszutauschen, gehen Sie wie folgt vor:

1. Entfernen Sie den Ablageboden vor dem Filter.
2. Drehen Sie den Filter um 90° im Uhrzeigersinn.
3. Entfernen Sie den Filter.
4. Setzen Sie einen neuen Filter ein.

**Tipp!** Sie können neue Filter bei Ihrem Lieferanten kaufen.

5. Drehen Sie den neuen Filter um 90°, um ihn zu fixieren.
6. Entsorgen Sie den alten Filter mit dem Hausmüll.

#### **7.5. Füllen der Feuchtigkeitsbox**

So füllen Sie die Feuchtigkeitsbox:

1. Nehmen Sie die Feuchtigkeitsbox aus dem Gerät.
2. Füllen Sie den Feuchtigkeitsbox zu  $\frac{3}{4}$  mit Wasser.
3. Setzen Sie die Feuchtigkeitsbox wieder ein.

## 8. FEHLERSUCHE

Problem	Mögliche Ursache	Mögliche Lösung
Das Gerät funktioniert nicht. Das Display ist ausgeschaltet.	Das Gerät ist nicht an eine Steckdose angeschlossen.	Schließen Sie das Gerät an eine Steckdose an (siehe Kapitel 5.5).
	Das Gerät ist ausgeschaltet.	Schalten Sie das Gerät ein (siehe Kapitel 6.2.1).
	Der Schutzschalter hat ausgelöst.	Schalten Sie den Schutzschalter wieder ein.
	Die Sicherung der Steckdose ist durchgebrannt.	Ersetzen Sie die Sicherung.
Das Gerät kühlt nicht ausreichend.	Die Temperatur ist falsch eingestellt.	Stellen Sie die Temperatur erneut ein (siehe Kapitel 6.2.3).
	Die Tür wurde zu oft oder über einen längeren Zeitraum hinweg geöffnet.	Halten Sie die Tür möglichst geschlossen.
	Die Tür ist nicht vollständig geschlossen.	Schließen Sie die Tür richtig.
	Die Türdichtung ist verschmutzt, abgenutzt oder gebrochen.	Prüfen Sie die Türdichtung und reinigen oder ersetzen Sie sie bei Bedarf.
	Die Feuchtigkeitsbox ist zu schmutzig.	Reinigen Sie die Feuchtigkeitsbox (siehe Kapitel 7.2).
	Die Lüftungsöffnungen sind verstopft oder verschmutzt.	Entsperren Sie und reinigen Sie die Lüftungsöffnungen.

Problem	Mögliche Ursache	Mögliche Lösung
Das Gerät schaltet sich häufig ein und aus.	Für das Funktionieren des Geräts ist die Raumtemperatur zu hoch.	Prüfen Sie die klimatischen Bedingungen des Standorts (siehe Kapitel 5.1). Wenn die klimatischen Bedingungen nicht geeignet sind, stellen Sie das Gerät an einen Ort mit niedrigerer Temperatur.
	Im Gerät gibt es zu viele Flaschen.	Siehe Kapitel 6.2.4.
	Die Tür wurde zu oft oder über einen längeren Zeitraum hinweg geöffnet.	Halten Sie die Tür möglichst geschlossen.
	Die Tür ist nicht vollständig geschlossen.	Schließen Sie die Tür richtig.
	Die Türdichtung ist verschmutzt, abgenutzt oder gebrochen.	Prüfen Sie die Türdichtung und reinigen oder ersetzen Sie sie bei Bedarf.
Die Innenbeleuchtung funktioniert nicht.	Das Gerät ist nicht an eine Steckdose angeschlossen.	Schließen Sie das Gerät an eine Steckdose an (siehe Kapitel 5.5).
	Der Schutzschalter hat ausgelöst.	Schalten Sie den Schutzschalter wieder ein.
	Die Sicherung der Steckdose ist durchgebrannt.	Ersetzen Sie die Sicherung.
	Auf dem Display ist das Licht ausgeschaltet.	Schalten Sie das Licht wieder ein (siehe Kapitel 6.3.1).
	Das LED-System ist defekt.	Wenden Sie sich an Ihren Lieferanten.
Die Tür lässt sich nicht öffnen.	Die Tür klemmt aufgrund einer falschen Installation.	Überprüfen Sie die Installation im Kapitel 3. Falls erforderlich, wiederholen Sie die Installation.

<b>Problem</b>	<b>Mögliche Ursache</b>	<b>Mögliche Lösung</b>
Das Gerät vibriert.	Das Gerät ist nicht richtig nivelliert.	Vergewissern Sie sich, dass das Gerät waagrecht steht.
Das Gerät macht anscheinend zu viel Lärm.	Wenn das Gerät richtig funktioniert, ist es nicht völlig geräuschlos. Die Geräusche des Kompressors und des Kühlsystems sind unvermeidlich.	Die Geräusche, die bei normalem Betrieb entstehen, sind Glucksen, Brummen, Knacken, Knallen und Lüftergeräusche. Wenn Sie Zweifel daran haben, dass das Geräusch, das Sie hören, normaler Betrieb ist, wenden Sie sich an Ihren Lieferanten.
	Das Gerät ist falsch installiert.	Überprüfen Sie, ob das Gerät gemäß Kapitel 5 installiert ist.
	Das Gerät ist nicht richtig nivelliert.	Vergewissern Sie sich, dass das Gerät waagrecht steht.
Die Tür lässt sich nicht richtig schließen.	Das Gerät ist nicht richtig nivelliert.	Vergewissern Sie sich, dass das Gerät waagrecht steht.
	Der Türanschlag wurde gewechselt, aber nicht korrekt eingebaut.	Prüfen Sie, ob der Türanschlag gemäß Kapitel 5.8 gewechselt wurde.
	Die Türdichtung ist verschmutzt, abgenutzt oder gebrochen.	Prüfen Sie die Türdichtung und reinigen oder ersetzen Sie sie bei Bedarf.
	Die Abstellböden sind nicht richtig positioniert.	Achten Sie darauf, dass die Abstellböden ganz nach innen geschoben werden.
An der Außenseite der Glastür bildet sich Kondenswasser.	Das Gerät ist in einem Klima mit hoher Luftfeuchtigkeit installiert.	Das ist kein Problem für das Gerät. Wenn Sie nicht möchten, dass sich Kondenswasser an der Außenseite der Tür bildet, stellen Sie das Gerät an einem Ort mit geringerer Luftfeuchtigkeit auf.

## 8.1. Alarme

Alarm auf dem Display	Andere Alarmsignale	Ursache	Mögliche Lösung
E0 - E7	-	Verschiedene Ursachen.	Schalten Sie die Sicherung der Steckdose für 5 Minuten aus, um die Steuerung zurückzusetzen. Schalten Sie den Strom wieder ein. Wenn der Alarmcode weiterhin sichtbar ist, wenden Sie sich an Ihren Lieferanten.
-	Der Alarm ertönt.	Die Tür ist länger als 60 Sekunden geöffnet.	Schließen Sie die Tür oder drücken Sie den Netzschalter, um den Alarm zu deaktivieren. Der Alarm wird zurückgesetzt, wenn die Tür geschlossen wird.
Anzeige blinkt	Der Alarm ertönt.	Das Display kann nicht die richtige Temperatur anzeigen, weil sie nicht zwischen -9 und 37 °C liegt.	Halten Sie die Tür geschlossen und lassen Sie das Gerät auf die eingestellte Temperatur abkühlen.
HI	-	Die tatsächliche Temperatur im Gerät ist höher als die eingestellte Temperatur.	Überprüfen Sie, ob die Türdichtung verschmutzt, abgenutzt oder defekt ist. Reinigen Sie oder ersetzen Sie gegebenenfalls die Türdichtung.
			Prüfen Sie, ob die Tür richtig schließt. Wenn nicht, siehe die Lösung "Die Tür schließt nicht richtig".
			Prüfen Sie, ob der Kompressor funktioniert. Wenn nicht, wenden Sie sich an Ihren Lieferanten
HH	-	Anzeige- oder Sensorfehler.	Wenden Sie sich an Ihren Lieferanten.

## 9. ENTSORGUNG



Das Symbol auf dem Produkt oder auf der Verpackung weist darauf hin, dass dieses Produkt nicht als normaler Haushaltsabfall behandelt werden darf, sondern zu einer Recycling-Sammelstelle für elektrische und elektronische Geräte gebracht werden muss. Mit der ordnungsgemäßen Entsorgung dieses Produkts leisten Sie einen Beitrag zum Schutz der Umwelt und der Gesundheit Ihrer Mitmenschen. Unsachgemäße Entsorgung gefährdet die Gesundheit und die Umwelt. Weitere Informationen über die Wiederverwertung des Produkts erhalten Sie von Ihrer Stadtverwaltung, der Müllabfuhr oder dem Geschäft, wo Sie das Produkt gekauft haben.

Wenn Ihr Produkt defekt ist, kontaktieren Sie Dunavox. Wir können das Produkt möglicherweise reparieren oder ihm ein zweites Leben geben. Wenn Sie das Produkt entsorgen müssen, entsorgen Sie das Produkt gemäß den örtlich geltenden Richtlinien.

Wenn Sie das Produkt an einen neuen Besitzer verkaufen, fügen Sie diese Gebrauchsanweisung oder eine Kopie dieser Gebrauchsanweisung bei.

## 10. GARANTIE

Für dieses Produkt gilt eine Garantiezeit von 3 Jahren. Sie können die Garantie für Ihren Kompressor auf bis zu 5 Jahre verlängern, wenn Sie Ihr Gerät über den folgenden Link registrieren:

[dunavox.com/product-registration](https://dunavox.com/product-registration)

Die Garantie deckt nicht ab:

- Beschädigung beim Transport oder beim Bewegen des Geräts.
- Alle Schäden, die durch Nachlässigkeit, Unfall, unsachgemäßen Gebrauch, unsachgemäße Installation/Wartung oder Verwendung für andere als die in der Bedienungsanleitung beschriebenen Zwecke verursacht werden.
- Schäden, die durch den Anschluss des Geräts an eine falsche Stromquelle verursacht werden.
- Beschädigung durch Stromausfall.
- Fehlerhafte Installation oder Änderung während der Installation.
- Schäden, die durch nicht autorisierte Reparaturen entstanden sind.
- Schäden, die durch höhere Gewalt, Brandkatastrophen oder Naturkatastrophen entstehen.
- Änderungen am Produkt ohne ausdrückliche Genehmigung des Herstellers.
- Teile wie Licht, herausnehmbare Ablageböden oder Kunststoff.
- Jeglicher Verderb oder Schaden an Weinen oder anderem Inhalt, der auf mögliche Defekte des Geräts zurückzuführen ist oder daraus resultiert.

Die Garantieklauseln und Spezifikationen können ohne vorherige Ankündigung geändert werden.

## ANHANG 1 : TECHNISCHE SPEZIFIKATIONEN

	Flow-9	Flow-17	Flow-19
<b>Maße (H x B x T)</b>	820 × 150 × 525 mm	813 × 295 × 566 mm	813 × 295 × 566 mm
<b>Maße der Verpackung</b>	845 × 185 × 580 mm	855 × 330 × 635 mm	855 × 330 × 635 mm
<b>Gewicht (leer)</b>	20 kg	32 kg	32 kg
<b>Max. Gewicht (beladen)</b>	31 kg	53 kg	60 kg
<b>Eingangsleistung</b>	220 - 240 VAC; 50 Hz		
<b>Kühlbereich</b>	5 - 20 °C	5 - 12 °C 12 - 20 °C	5 - 20 °C
<b>Klimaklasse</b>	ST		
<b>Gesamtmenge des Kältemittels</b>	9 g	19 g	19 g

	Flow-32	Flow-32D	Flow-38
<b>Maße (H x B x T)</b>	820 × 380 × 563 mm	820 × 380 × 563 mm	820 × 495 × 575 mm
<b>Maße der Verpackung</b>	845 × 415 × 625 mm	845 × 415 × 625 mm	880 × 560 × 660 mm
<b>Gewicht (leer)</b>	31 kg	31 kg	41 kg
<b>Max. Gewicht (beladen)</b>	70 kg	70 kg	87 kg
<b>Eingangsleistung</b>	220 - 240 VAC; 50 Hz		
<b>Kühlbereich</b>	5 - 18 °C	10 - 18 °C 5 - 10 °C	5 - 20 °C 5 - 20 °C
<b>Klimaklasse</b>	ST		
<b>Gesamtmenge des Kältemittels</b>	20 g	30 g	28 g

	<b>Flow-38.TO</b>	<b>Flow-39</b>	<b>Flow-40</b>
<b>Maße (H x B x T)</b>	820 × 495 × 575 mm	820 × 595 × 560 mm	820 × 595 × 570 mm
<b>Maße der Verpackung</b>	880 × 560 × 660 mm	870 × 655 × 665 mm	880 × 660 × 625 mm
<b>Gewicht (leer)</b>	42 kg	49 kg	43 kg
<b>Max. Gewicht (beladen)</b>	88 kg	96 kg	91 kg
<b>Eingangsleistung</b>	220 - 240 VAC; 50 Hz		
<b>Kühlbereich</b>	5 - 20 °C 5 - 20 °C	5 - 12 °C 12 - 18 °C	5 - 20 °C
<b>Klimaklasse</b>	ST		
<b>Gesamtmenge des Kältemittels</b>	28 g	35 g	28 g

	<b>Flow-45</b>	<b>Flow-46</b>	<b>Flow-46D</b>
<b>Maße (H x B x T)</b>	880 × 595 × 577 mm	820 × 595 × 560 mm	820 × 595 × 560 mm
<b>Maße der Verpackung</b>	940 × 660 × 660 mm	870 × 655 × 665 mm	874 × 660 × 625 mm
<b>Gewicht (leer)</b>	52 kg	47 kg	45 kg
<b>Max. Gewicht (beladen)</b>	106 kg	108 kg	108 kg
<b>Eingangsleistung</b>	220 - 240 VAC; 50 Hz		
<b>Kühlbereich</b>	5 - 20 °C 5 - 20 °C	5 - 18 °C	5 - 12 °C 12 - 18 °C
<b>Klimaklasse</b>	ST		
<b>Gesamtmenge des Kältemittels</b>	39 g	35 g	28 g

**Kältemittel-Spezifikationen**

Chemische Bezeichnung	Isobutan
Chemische Nummer	R600a

**Typenschild**

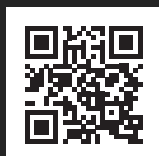


Das Typenschild finden Sie im Gerät an der Unterseite der linken Wand. Sie enthält die folgenden Informationen:

Modellnummer	Typ des Produkts
Eingangsleistung	Typ des Weinkühlers
Umfang	Art der Isolierung
Klimaklasse	Herstellungsland
Adresse von Dunavox	

# DUNAVOX

THE WINE COOLING EXPERT



[www.dunavox.com](http://www.dunavox.com)

Deutsch (DE) – Übersetzung der originalen Sprache v2.0 – 06/2023